

Handwerk und High-Tech verbinden

Energetische Sanierung bringt Behrend Dachtechnik in Plön volle Auftragsbücher

PLÖN. Viele Dachdeckereien erleben derzeit stürmische Zeiten. Die Hauptursache für volle Auftragsbücher sind allerdings keine Reparaturen von Sturmschäden. „Die Orkane Christian und Xaver haben zwischen Kiel und Lübeck glücklicherweise wenig Spuren hinterlassen“, sagt Rolf Fischer von der Firma Gebr. Behrend Dachtechnik GmbH in Plön. Bei dem Großteil der Aufträge gehe es um „das große Feld der energetischen Sanierung“.

„Dabei muss man genau darauf achten, dass die verschiedenen Bauteile auch zusammenpassen“, betont Rolf Fischer. Insbesondere bei den Sanierungen im Bestand könnten große Probleme entstehen, wenn durch eine sehr hochwertige und hochwirksame Wärmedämmung eines Bauteiles hohe Temperaturunterschiede an den anschließenden Oberflächen wie Dach und Wand, Giebel, Fenster und Türen entstünden. Mögliche Folgen seien ein verstärkter Wärmestrom durch die weniger gedämmten Bauteile und eventuell ein Tauwasseranfall in der Konstruktion. Durch Konvektion – feucht-

warme Raumluft dringt durch Schadstellen einer Dampfbremse bis in die kalten Bereiche eines Bauteiles ein – wird der gleiche Effekt erreicht. So könne sich auch Schweißwasser an der Raumboberfläche bilden, das durch fehlende Belüftung nicht mehr abtrocknen und letztlich zu Schimmel- und Fäulnisbildung führen könne. „Manchmal kann etwas weniger auch mehr sein“, betont Rolf Fischer. So sei es mitunter sinnvoll, „nur“ die gesetzlichen Vorgaben der Energieeinsparverordnung, möglichst für die gesamte geheizte Gebäudehülle, zu erfüllen und auf eine Förderung aus KfW-Mitteln zu verzichten, da diese mit deutlich höheren Anforderungen verknüpft seien. „Jedes Haus ist anders, und jede



Immer ein gutes Dach über dem Kopf: Rolf Fischer, Geschäftsführer der Gebr. Behrend Dachtechnik, weiß wie das geht.

FOTO: DIS

Dachsanierung muss darauf angepasst werden“, so Rolf Fischer. Daher seien eine gute Beratung und Planung die wichtigsten Voraussetzungen für eine vernünftige Lösung. Wenn dann noch gute handwerkliche Ausführung dazu komme, stehe einer funktionierenden Modernisierung nichts mehr im Wege.

Genau für diese umfassende Rundumbetreuung stehe der Plöner Familienbetrieb, der 1913 in der Kreisstadt gegründet wurde. Im Laufe eines Jahrhunderts entwickelte sich das Traditionsunternehmen beständig weiter und schaffte es, klassische Handwerkskunst mit modernen High-Tech-Lösungen zu verbinden. Das Leistungsspektrum des zehnjährigen Unternehmens

reicht von dem Austausch zweier Schindeln über die Reparatur von Dachfirsten und die Sanierung ganzer Dächer über alle Bereiche der Bauklempnerei, Wand- und Fassadenverkleidungen sowie die Installation von Photovoltaik- und Solaranlagen bis zur Bauüberwachung und Koordination verschiedener Gewerke. Der gelernte Dachdeckermeister und studierte Architekt Rolf Fischer kann bei diesem ganzheitlichen Ansatz auf seine umfassende Ausbildung bauen. „Die energetische Dämmung von Häusern im Allgemeinen und von Dächern im Besonderen ist dabei eine außerordentlich spannende Aufgabe und Herausforderung.“

dis
➔ Gebr. Behrend Dachtechnik,

Bergstraße 6, Plön. Infos unter Tel. 04522-74100, im Internet unter www.behrend.de